

ACONTO Finanz News Nr. 02/2008

Liebe Leserinnen und Leser,

lesen Sie in unserer heutigen ACONTO Finanz News einen Artikel von FONDS Professionell:

BVI: Mit Fondssparplänen beruhigt durch turbulente Zeiten

28.01.2008

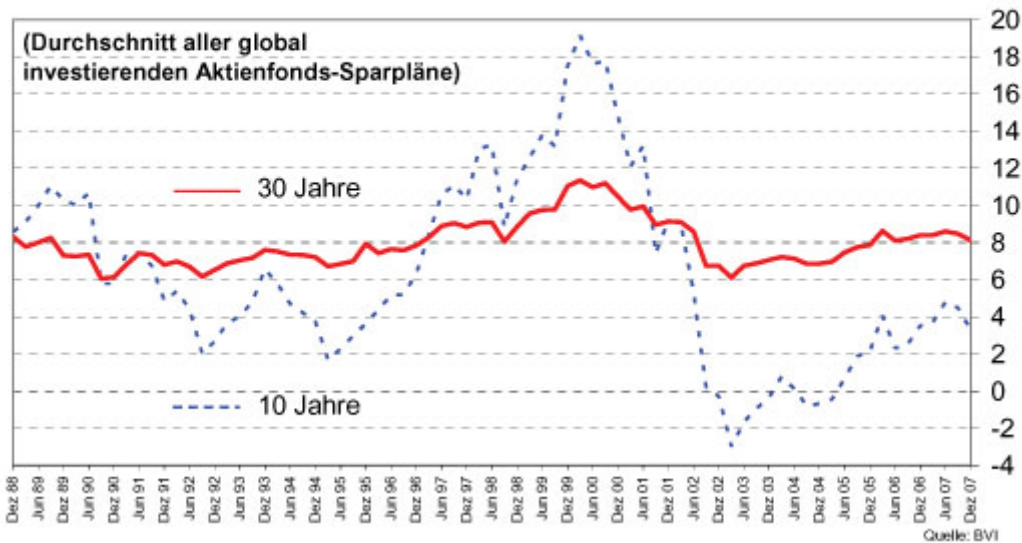
Das Fondssparen mit Aktienfonds wird langfristig durch hohe Renditen belohnt. Laut Berechnung des Bundesverband Investment und Asset Management (BVI), können sich Anleger, die in den vergangenen 30 Jahren monatlich 100 Euro mit Aktienfonds Deutschland gespart haben, heute über ein Vermögen von durchschnittlich 202.844 Euro freuen. Dabei wurden insgesamt nur 36.000 Euro eingezahlt. Auch für Anleger, die weniger schwankende Fondsgruppen wie zum Beispiel Rentenfonds, Mischfonds oder offene Immobilienfonds bevorzugen, zahlte sich das Sparen über mehrere Jahrzehnte aus. Dies ist den jüngsten Sparplanzahlen des BVI per 31. Dezember 2007 zu entnehmen, die alle Fondskosten inklusive des Ausgabeaufschlags berücksichtigt.

Anleger, die seit Ende 1997 Monat für Monat 100 Euro in einen Aktienfonds Deutschland eingezahlt haben, erzielten per 31. Dezember 2007 ein Depotvermögen von 18.063 Euro. Dies entspricht einer durchschnittlichen jährlichen Rendite von 7,9 Prozent. Somit konnten bei zehnjähriger Spardauer zwischenzeitliche Turbulenzen,

wie zum Beispiel der dramatische Kurseinbruch zwischen 2000 und 2003, mit Blick auf eine tendenziell wachsende Wirtschaft durch steigende Aktienkurse mehr als ausgeglichen werden. In den längerfristigen Sparprozessen über 20 beziehungsweise 30 Jahre erreichten Anleger sogar durchschnittliche jährliche Renditen von 8,8 Prozent beziehungsweise 9,9 Prozent.

Selbst deutliche Rückgänge wie seit Jahresanfang 2008 können Anleger mit langem Atem wenig anhaben. Dies zeigt eine Zeitreihe der in der Vergangenheit erzielten Ergebnisse von internationalen Aktienfonds-Sparplänen. So bewegten sich die Jahresrenditen im Zehn-Jahres-Vergleich in einer Bandbreite zwischen minus drei Prozent (Ende März 2003) und plus 19,1 Prozent (Ende März 2000). Im 30-jährigen Zeitraum lagen die Werte dagegen wesentlich dichter zusammen (zwischen 6,1 Prozent Ende September 1990 und 11,3 Prozent Ende März 2000).

Renditen von global investierenden Aktienfonds-Sparplänen nach einer Laufzeit von 10 bzw. 30 Jahren (in Prozent p.a.)



Im zeitlichen Rückspiegel relativieren sich Börsenschwächen demnach deutlich. Daher sollten Sparer mit einem langfristigen Anlagehorizont in erster Linie auf die Ertragschancen von Aktienfonds setzen. Gegen Ende der Spardauer empfiehlt der BVI aber stets, – je nach Kapitalmarktentwicklung – schrittweise in schwankungsärmere Fondsgruppen, wie zum Beispiel Rentenfonds und offene Immobilienfonds, umzuschichten.

Das Vermögen der Anleger belief sich nach einer Spardauer von 30 Jahren bei internationalen Aktienfonds auf 145.037 Euro per 31. Dezember 2007. Wer zuvor zehn Jahre Monat für Monat 100 Euro eingezahlt hatte, verbuchte im Schnitt 14.183 Euro. Bei europäischen Aktienfonds belief sich das Vermögen nach zehn Jahren auf 15.282 Euro und nach 30 Jahren auf 140.834 Euro.

Mit Euro-Rentenfonds erzielten Anleger nach zehn Jahren im Schnitt eine jährliche Wertsteigerung von 2,7 Prozent. Aus monatlich 100 Euro resultierte nach 30 Jahren ein Vermögen von 92.089 Euro. Dies entspricht einem durchschnittlichen Zuwachs von 5,7 Prozent pro Jahr. Die Resultate globaler Rentenfonds sind vor allem im Zehn-Jahresbereich durch die Euro-Stärke belastet, so der BVI in seiner Statistik. Diese Fondsgruppe erwirtschaftete jährliche Steigerungen zwischen 1,0 Prozent (zehn Jahre) und 5,6 Prozent (30 Jahre).

Nach 30 Jahren monatlichem Sparen mit offenen Immobilienfonds verbuchten Anleger per 31. Dezember 2007 ein Vermögen von 81.449 Euro (Rendite: 5,0% p.a.). In den kürzeren Zeiträumen lagen die Ergebnisse dieser wertstabilen Fondsgruppe im Mittel bei 4,1 Prozent (nach 20 Jahren) beziehungsweise 2,8 Prozent (nach zehn Jahren). Offene Immobilienfonds wirken laut BVI bei jüngeren Anlegern depotstabilisierend und bei älteren Anlegern absichernd mit Blick auf das bereits angesammelte Vermögen. (rmk)

Sparplanzahlen auf einen Blick:

Fondsgruppe	10 Jahre (eingezahlt: 12.000 Euro)	20 Jahre (eingezahlt: 24.000 Euro)	30 Jahre (eingezahlt: 36.000 Euro)
Aktienfonds Deutschland Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	18.063 7,9%	63.134 8,8%	202.844 9,9%
Aktienfonds Europa Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	15.282 4,7%	50.899 7,0%	140.834 8,0%
Aktienfonds global Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	14.183 3,3%	50.778 7,0%	145.037 8,1%
Euro-Rentenfonds Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	13.745 2,7%	39.868 4,8%	92.089 5,7%
Rentenfonds global Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	12.622 1,0%	36.795 4,1%	90.501 5,6%
Mischfonds Deutschland Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	15.392 4,9%	56.168 7,8%	161.810 8,7%
Offene Immobilienfonds Ergebnis in Euro in Prozent p.a.	13.859 2,8%	36.879 4,1%	81.449 5,0%

Einzahlung pro Monat: 100 Euro.
Ergebnisse berücksichtigen alle Kosten inklusive Ausgabeaufschlag.
Angaben sind Durchschnittswerte der jeweiligen Fondsgruppe.
Stichtag: 31. Dezember 2007; Quelle: BVI

Quelle: FONDS professionell

Wir beraten Sie gern,

schicken Sie uns eine e-mail an

info@aconto-finanz.de

oder rufen Sie uns an: **0 371 404 67 67.**

Gern vereinbaren wir einen Termin mit Ihnen.